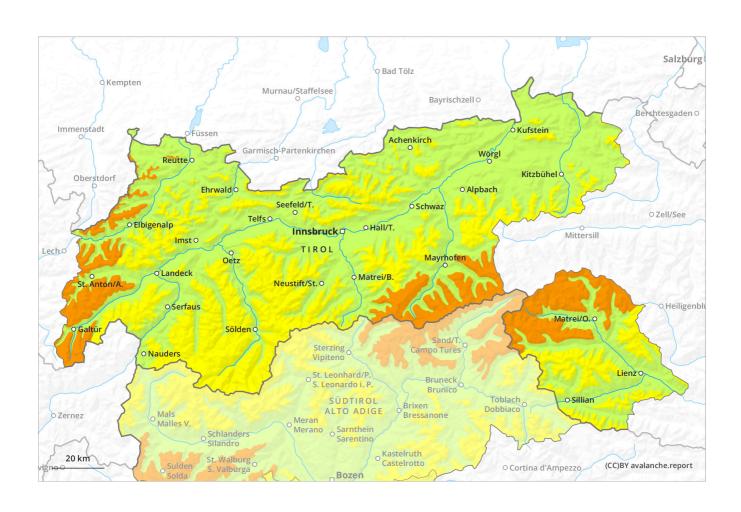
## **Dienstag 10.01.2023**

Veröffentlicht am 09.01.2023 um 17:00

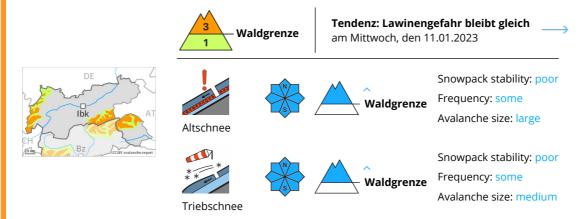








#### Gefahrenstufe 3 - Erheblich



# Mit Neuschnee und Sturm erhebliche Lawinengefahr. Triebschnee und schwacher Altschnee sind die Hauptgefahr.

Einzelne Wintersportler können leicht Lawinen auslösen.

Lawinen können im schwachen Altschnee ausgelöst werden und vereinzelt groß werden. Die Gefahrenstellen liegen an steilen Schattenhängen oberhalb der Waldgrenze sowie an steilen Sonnenhängen oberhalb von rund 2400 m. Diese Stellen sind schwer zu erkennen. Die Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu. Vorsicht an Übergängen von wenig zu viel Schnee.

Mit Neuschnee und starkem bis stürmischem Wind aus wechselnden Richtungen entstanden störanfällige Triebschneeansammlungen. Die Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden sowie an steilen Schattenhängen. An Triebschneehängen sind einzelne spontane Lawinen möglich.

Mit der Sonneneinstrahlung sind im Tagesverlauf einzelne Lockerschneelawinen zu erwarten. Zudem sind meist kleine Gleitschneelawinen zu erwarten, vor allem an steilen Grashängen in tiefen und mittleren Lagen.

#### Schneedecke

Gefahrenmuster gm.1: bodennahe schwachschicht gm.6: lockerer schnee und wind

Es fielen 15 bis 25 cm Schnee, lokal auch mehr. Am Dienstag fällt etwas Schnee, besonders im Norden. Seit gestern blies der Wind verbreitet stark bis stürmisch.

Im unteren Teil der Schneedecke sind in der Höhe kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden. Im oberen Teil der Schneedecke sind besonders an Schattenhängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden.

Frische Triebschneeansammlungen liegen in der Höhe auf weichen Schichten.

#### **Tendenz**

Die Lawinengefahr bleibt bestehen. Der Wind bläst mäßig bis stark.





## **Gefahrenstufe 2 - Mäßig**





Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich

am Mittwoch, den 11.01.2023

Snowpack stability: poor

Frequency: some
Avalanche size: small

### Frischer Triebschnee ist die Hauptgefahr.

Mit Neuschnee und starkem bis stürmischem Wind aus wechselnden Richtungen entstanden oberhalb der Waldgrenze teils störanfällige Triebschneeansammlungen. Die frischen Triebschneeansammlungen sind meist klein aber teilweise störanfällig. Vorsicht vor allem an sehr steilen Schattenhängen und in Kammlagen.

#### Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Es fielen bis zu 15 cm Schnee. Am Dienstag fällt etwas Schnee. Seit gestern blies der Wind verbreitet stark bis stürmisch.

Frische Triebschneeansammlungen liegen vor allem an Schattenhängen in hohen Lagen auf weichen Schichten.

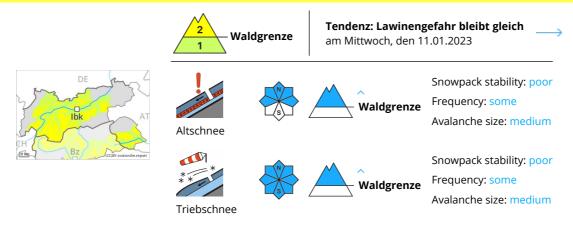
Es liegt für die Jahreszeit wenig Schnee.

#### Tendenz

Frischen Triebschnee beachten.



## Gefahrenstufe 2 - Mäßig



#### Vorsicht vor Triebschnee und schwachem Altschnee.

Lawinen können im schwachen Altschnee ausgelöst werden und mittlere Größe erreichen. Die Gefahrenstellen liegen an steilen Schattenhängen oberhalb der Waldgrenze sowie an steilen Sonnenhängen oberhalb von rund 2600 m. Diese Stellen sind schwer zu erkennen. Die Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu. Vorsicht an Übergängen von wenig zu viel Schnee.

Mit Neuschnee und starkem bis stürmischem Wind aus wechselnden Richtungen entstanden störanfällige Triebschneeansammlungen. Diese Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden sowie an steilen Schattenhängen. An Triebschneehängen sind einzelne spontane Lawinen möglich, aber meist nur kleine.

Mit der Sonneneinstrahlung sind im Tagesverlauf einzelne Lockerschneelawinen möglich.

#### Schneedecke

**Gefahrenmuster** gm.1: bodennahe schwachschicht gm.6: lockerer schnee und wind

Es fielen 5 bis 15 cm Schnee, lokal auch mehr. Am Dienstag fällt etwas Schnee, besonders im Norden. Seit gestern blies der Wind verbreitet stark bis stürmisch.

Im unteren Teil der Schneedecke sind in der Höhe kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden. Im oberen Teil der Schneedecke sind besonders an Schattenhängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden.

Frische Triebschneeansammlungen liegen in der Höhe auf weichen Schichten.

Die Schneedecke wird zunehmend störanfällig.

#### **Tendenz**

Die Lawinengefahr bleibt bestehen. Der Wind bläst mäßig bis stark.